

### **Ncumisa Mdlokolo**

Filmemacherin von „Displaced: Black and Queer“ / südafrikanische queere Aktivistin in RhodesMustFall Protesten an der UWC

### **Nana Sekyiamah**

ghanaische Bloggerin und Schriftstellerin / Senior Manager of communications bei AWID

### **Mariétou Mbaye alias „Ken Bugul“**

senegalesische Schriftstellerin und Autorin des Buchs „Riwan oder der Sandweg“

### **Prof. Maisha-Maureen Auma**

Professorin für Kindheit und Differenz (Diversity Studies) / Mitglied bei Generation Adefra - ADEFRA e.V.

### **Peggy Piesche**

Literatur- und Kulturwissenschaftlerin / seit 1990 in der Schwarzen Bewegung aktiv und Mitfrau bei Generation Adefra - ADEFRA e.V.

### **LesMigraS**

der Antidiskriminierungs- und Antigewaltbereich der Lesbenberatung Berlin e.V.

### **Athinangamso Nkopo**

Politikwissenschaftlerin / Aktivistin der Studentebewegung RhodesMustFall in Oxford

### **Esther Philips**

Sudentin Friedens- und Konfliktforschung mit Forschungsschwerpunkt Wissensproduktion Schwarzer Frauen\*

### **Awino Okech**

Wissenschaftlerin am ‚Centre of Gender Studies‘ der SOAS mit Forschungsschwerpunkt Geschlechterverhältnissen in Post-Konflikt Gesellschaften

### **We are born free! Empowerment radio**

ein Empowerment Radioprogramm das von Geflüchteten ins Leben organisiert wird

### **#WeRadio! Show with AfricAvenir**

#### **Listen live:**

88.4 MHz in Berlin  
& 90.7 MHz in Potsdam

#### **Internet Stream:**

[www.88vier.de](http://www.88vier.de)

### **Refugio Berlin**

Lenaustraße 3-4,  
12047 Berlin  
U8 Schönleinstraße/  
Hermannplatz

### **Centre Français de Berlin**

Müllerstrasse 74  
13349 Berlin-Wedding  
U6 Rehberge

### **Tickets**

#### **Symposium**

Eintritt frei,  
Registrierung unter  
[info@africavenir.org](mailto:info@africavenir.org)

[africavenir.org](http://africavenir.org)

Veranstalter

 **AFRICA VENIR**

Kooperationspartner



HEINRICH  
DOLL  
STIFTUNG

Mit finanzieller Unterstützung



Ministerium für  
Zusammenarbeit  
und Entwicklung



# **Zukunft bestimmen** Afro-feministische\_LGBTIQ\* Perspektiven auf Bildung, Politik und Identität im Kontext globaler Ungleichheiten

08 - 09.09.2017 | Refugio Berlin  
Centre Français de Berlin



Eine Veranstaltung  
von AfricAvenir

Konferenz u.a. mit Mariétou  
Mbaye, Ken Bugul und Peggy  
Piesche zu afrikanischen  
Perspektiven auf globale  
Ungleichheiten

## ZUKUNFT BESTIMMEN

„Let's think about the future because the past has been crazy!“

E. Niyonsaba

Die Konferenz „Zukunft bestimmen: Afro-feministische\_LGBTIQ\* Perspektiven auf Bildung, Politik und Identität im Kontext globaler Ungleichheiten“ ist ein Versuch, einen Raum zu schaffen, in dem die Zukunftsperspektiven afrikanisch/-diasporischen Aktivist\*innen Gehör finden können.

Wie können wir über die Herausforderungen von Frauen\*\_LGBTIQ\*-Aktivist\*innen reden, ohne in eurozentrische Muster zu verfallen? Was sind die Dilemmata, die im Kontext globaler Ungleichheit für Aktivist\*innen\_Wissenschaftler\*innen und ihrer Arbeit entstehen? Was sind die Zukunftsvisionen Afro-feministischer\_LGBTIQ\* Aktivist\*innen im Bezug auf Bildung, (int.) Politik und Identität? Und was müssen Akteure im Bereich Bildungs- und Entwicklungspolitik ändern um diese Visionen zu realisieren?

Während der Konferenz möchten wir zusammen mit unseren Redner\*innen eine Diskussion über eine postkoloniale und intersektionale Kritik am Bildungsräumen hier in Europa als auch Afrika führen. Wer lehrt? Welche Inhalte und Geschichten werden gehört? Und welche werden verschwiegen? Und wie können Wissensräume in Zukunft aussehen die strukturelle Ungleichheiten im Blick haben? Darüber hinaus möchten wir einen Panel gestalten der sich speziell mit den postkolonialen Dilemma von Afro-feministischen\_LGBTIQ\* Aktivismus im Kontext globaler Ungleichheit auseinandersetzt.

## FILMSCREENING

8. SEPT. 2017

20:00 – 22:00 UHR

CENTRE FRANÇAIS DE BERLIN

### She

(Ruanda 2016, Digital, I OVI, 14 min.)

Im Kurzfilm “She” der ruandischen Filmemacherin Ndimbira Claudine Shenge gibt sich die junge Protagonistin Laura nach langem Ringen ihren Gefühlen hin.



### Displaced: Black and Queer

(Südafrika 2017, Digital, 52 min., **auf Englisch**)

In der Entscheidung ‚Minister of Home Affairs and Another v Fourie and Another‘ im Jahr 2005 erkannte das südafrikanische Verfassungsgericht zum ersten Mal queer\*/lesbisch/schwule Beziehungen als einen fester Bestandteil des südafrikanischen Sozialgefüges an. Dennoch erfahren Menschen die sich diesen Identitäten zugehörig fühlen weiterhin verschiedene Formen von Diskriminierung und Gewalt in ihrem Alltag. Displaced: Black and Queer untersucht als kollaborativer Dokumentarfilm die Realitäten von queer/ lesbischen/ bisexuellen/ schwulen/ trans\* Lebensentwürfen in Südafrika und analysiert diese im Kontext fortbestehender rassistischer Gesellschaftsmuster.

Im Anschluss Diskussion mit der Filmemacher\*in Ncumisa Mdlokolo, moderiert von Peggy Piesche.

## SYMPOSIUM

9. SEPT. 2017

REFUGIO BERLIN

Panel 1

10:00 – 11:30 Uhr

**Decolonizing the Univers(ity): intersectional perspectives on the future of education**

Moderation: Esther Philips

Panel 2

12:00 – 13:30 Uhr

**The postcolonial (dilemma) of LGBTIQ\* African activism**

Moderation: Peggy Piesche

Reading

14:30 – 15:30 Uhr

**Ken Bugul/ Mariétou Biléoma Mbaye**

Round-table discussion

15:30 – 16:30 Uhr

**What do we need for our empowerment in the future?**

17.15 - 19.00 Uhr

**Networking space**